



## **AG Zusatzstoffe Jahresbericht 2020**

**Obfrau: LM-Chem. Brigitte Grothe**

Die AG Zusatzstoffe bestand Ende 2020 aus 17 aktiven und neun korrespondierenden Mitgliedern sowie einer Vertreterin des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) als Gast. Die Mitglieder der Arbeitsgruppe sind in den Bereichen Lebensmittelwirtschaft, Lebensmittelüberwachung, Beratung, Verbände und Forschung tätig.

Die AG hat sich im Jahr 2020 in zwei Online-Konferenzen ausgetauscht. Dabei bildeten Themen zur Abgrenzung von Nicht-Zusatzstoffen zu Zusatzstoffen auch in diesem Jahr einen Schwerpunkt:

- Zur Auffassung des Ständigen Ausschusses für Pflanzen, Tiere, Lebensmittel und Futtermittel zum „Einsatz von pflanzlichen Extrakten, die reich an technologisch wirksamen Inhaltsstoffen sind“ hat die AG Stellung bezogen (siehe Lebensmittelchemie, Heft 4/2020).
- Weiterhin wurde am Beispiel von Acerolapulver in Backwaren festgestellt, dass die Frage des lebensmittelrechtlichen Status immer eine Frage des Einzelfalls ist.
- Auch die Verwendung von Pflanzenfasern wurde erneut angesprochen. Die AG steht einer Diskussion in einem erweiterten Kreis, z. B. mit dem ALS sehr aufgeschlossen gegenüber.

Die Frage, ob Wasserstoffperoxid, welches in der Verarbeitung von Lebensmitteln z. B. als Bleichmittel eingesetzt wird, als Zusatzstoff oder als Verarbeitungshilfsstoff zu klassifizieren ist, wurde erneut eingehend diskutiert. Mehrheitlich wurde der Status als Verarbeitungshilfsstoff unterstützt.

Daneben wurden auch Aspekte zur Kennzeichnung von Zusatzstoffen einschließlich der anzugebenden Klassennamen diskutiert. Thematisiert wurde auch die vorgesehene Änderung der Gleichstellung bestimmter Stoffe mit den Zusatzstoffen im Rahmen des LFGB.

Ebenso wurde zu Randthemen, die alle Lebensmittel, also auch Lebensmittelzusatzstoffe betreffen, wie die CoE-Resolution zu Kontaktmaterialien, ein Austausch geführt.

Wir hoffen, dass die AG ihre 100. Sitzung wie geplant mit einem Festakt zusammen mit der Fachvereinigung Lebensmittelzusatzstoffes des Verbandes der Chemischen Industrie, die ihr 50-jähriges Bestehen feiert, im Juni 2021 durchführen kann.